

## **Große Anfrage der Fraktionen der SPD und der CDU**

### **Leitlinien der Bundesregierung zur Förderung der maritimen Wirtschaft**

Die maritime Wirtschaft — z. B. Schiffbau, Häfen, Seetransport, Transport im Binnenland sowie die damit verbundene Wertschöpfung — prägt nicht nur die Küstenregionen, sondern ist für die Industrie- und Exportnation Deutschland insgesamt von fundamentaler Bedeutung. Sie entscheidet mit über die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Deutschland im europäischen Binnenmarkt und am Weltmarkt.

Wir fragen den Senat:

1. Wie bewertet der Senat die von der Bundesregierung auf der 1. nationalen maritimen Konferenz am 13. Juni 2000 in Emden vorgelegten Leitlinien zur Förderung der maritimen Wirtschaft?
2. Sind die Leitlinien aus Sicht des Senats geeignet, die Potentiale der maritimen deutschen Wirtschaft zum Wohle des Wirtschaftsstandortes insgesamt zu aktivieren?
3. Welche Auswirkungen der Leitlinien erwartet der Senat für das Land Bremen insbesondere mit Blick auf die weitere Entwicklung der maritimen Verbundwirtschaft?
4. Welche konkreten Maßnahmen hat die Bundesregierung zur Förderung der maritimen Wirtschaft beschlossen und umgesetzt, jeweils aufgegliedert nach Bereichen Schifffahrt, Häfen, Transport, Hinterlandanbindung, und welche dieser Maßnahmen kommt dem Bundesland Bremen zu gute?

Eva-Maria Lemke-Schulte,  
Töpfer, Böhrnsen und Fraktion der SPD

Kastendiek, Eckhoff und Fraktion der CDU